

ein Rückblick auf
das Jahr 2015

Mentor

Die Leselernhelfer Düsseldorf e.V.

Aktuelle Zahlen

- Im Moment werden 440 Mentor-Tandems im Stadtgebiet Düsseldorf vom Verein betreut. Mehr als 1.200 Kinder konnten bislang von einem Mentor profitieren.
- An 62 Schulen sind Mentoren im Einsatz, 17 Schulen werden durch einen Mentor-Koordinator betreut
- Bei Mentor-Düsseldorf e.V. engagieren sich 400 Menschen ehrenamtlich, zwei arbeiten auf Minijobbasis für den Verein
- Unser Büro ist an 12 Stunden in der Woche besetzt und im Monat kommen durchschnittlich 90 Mentoren zur Beratung ins Büro
- Im Jahr 2015 konnten wir 115 neue Mentoren vermitteln und haben auf mehr als 190 Anfragen reagiert
- In unseren Büroräumen fanden 23 Informations- und Kennenlerntermine statt
- Viele unserer Mentoren sind schon zwei Jahre dabei und einige können sogar schon 5-jähriges Jubiläum feiern.



Veranstaltungen und Aktionen

- Mentor-Treffen mit je etwa 70 Mentoren

Themen der letzten »Inputs«:

Bilder im Kopf – Vielfalt in der Kinder und Jugendliteratur

Legasthenie und LRS (Lese- Rechtschreibschwäche)

Kinder entspannt euch – über Konzentration und Stille

- Lesewettbewerb an der Grundschule Richardstraße

Entstanden und getragen durch MeKo und Mentoren der Grundschule Richardstraße, hat sich hier ein regelrechtes Lesefieber entwickelt, das in einem jährlichen Lesewettbewerb gipfelt. Wir unterstützen diese Aktion durch Buchpreise, die wir stiften

- Teilnahme von Mentor an den Schulfesten

Mentor hat sich mit Informations-Stand und Vorlese- und Bastelaktionen an den diesjährigen Schulfesten beteiligt

- Wie schon im vergangenen Jahr haben wir zum Weihnachtskarten-Wettbewerb aufgerufen. Der Sieger erhielt ein Buchgeschenk und das Motiv wurde gedruckt und als Weihnachtsgruß an unsere Mentoren, Schulen und Unterstützter verschickt

Fotos von den Veranstaltungen und

Inputs (Vorträge bei Mentor-Treffen) finden sich unter:

www.mentor-duesseldorf.de/aktuell



Öffentlichkeitsarbeit

- redaktionelle Artikel in der Fifty-Fifty, der Rheinischen Post und auf der Internetseite des türkischen Generalkonsulats
- 150 Seitenfenster-Aufkleber in verschiedenen Linien der Rheinbahn (Busse und Straßenbahnen)
- 1000 Flyer wurden in den Stadtteilen, in denen wir vermehrt Mentoren suchen, verteilt. In kulturellen Einrichtungen, Buchhandlungen, Cafés, etc.
- Teilnahme an der 1. Ehrenamtsmesse der Stadt Düsseldorf, bei der sich mehr als 80 Vereine den interessierten Bürgern vorstellten
- Plakatierung von 75 Großflächen im Raum Düsseldorf
- des weiteren haben wir unser Netzwerk ausgebaut und sind mit mehreren anderen Vereinen in Kontakt getreten, um unsere Arbeit bekannt zu machen

Die Artikel sind nachzulesen unter:

www.mentor-duesseldorf.de/aktuell/presse



Unsere Leihbibliothek

- Beständig und fortwährend schaffen wir neue Bücher für unsere Leihbibliothek an. Die Bibliothek wird rege genutzt, unsere Bücher werden mit Sorgfalt von uns ausgewählt.
- Anregung zu Spiel und Spaß finden sich auch! Wir halten Spiele bereit und haben »Mach-Mit-Hefte« angeschafft, die die Kinder mit viel Freude nutzen (diese Hefte sind nur einmalig zu verwenden)
- Die Startermappe, »das kleine Handbuch für Mentoren und ein Infokärtchen für die Eltern stecken in der Mentor-Tasche, die jeder unserer Mentoren zum Start bekommt. Dort finden sich auch ein Lese-pass und das sogenannte Mentor-Heftchen, das in den Mentor-Stunden genutzt werden kann
- Etwa vier Mal im Jahr wandelt sich unser Schaufenster und gibt eine Idee von dem, was wir tun



Kooperationen

- IMAZ (Interkulturelles Migrantenzentrum) /
Flüchtlingsunterkunft Lacombletstraße

Durch unsere verstärkte Suche nach Mentoren mit Migrationshintergrund kamen wir in Kontakt mit dem IMAZ, die uns um Unterstützung für Kinder aus Flüchtlingsfamilien durch Mentoren baten.

Einige unserer Mentoren waren bereit, die Aufgabe anzunehmen und wir haben den Kontakt hergestellt.

Inzwischen sind die meisten Kinder der Lacombletstraße eingeschult.

- Kinderstiftung Lesen-bildet

Die im November 2014 gegründete Stiftung hat uns die Kooperation angeboten und wir sind gerne Teil dieses Netzwerks geworden, das sich im Raum Düsseldorf und Neuss für den Zugang zur Literatur und Sprache bei Kindern ab 3 Jahren einsetzt.

www.kinderstiftung-lesen-bildet.de



KINDER
STIFTUNG
LESEN
BILDET

Rück- und Ausblick

· Inzwischen blicken wir auf sechs erfolgreiche Jahre Vereinsarbeit zurück. Wir konnten kontinuierlich wachsen. Aktuell finden jede Woche 440 Mentor-Stunden in Düsseldorf statt.

Die Zeiten erfordern einen noch größeren Einsatz. Viele Schulen sprechen uns bereits wegen des verstärkten Bedarfs an Mentoren für Kinder aus Flüchtlingsfamilien an, die besondere Unterstützung beim Erwerb der deutschen Sprache benötigen.

Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft viele Mitmenschen für die Idee begeistern können, ein Kind individuell zu fördern, zu unterstützen, für Bücher zu begeistern und Mentor zu werden.

· Mentor ist ein gemeinnütziger Verein und finanziert sich durch Spenden. Wir danken allen Förderern insbesondere der Anwaltskanzlei LLP Linkalters, die es uns ermöglichen, unsere Arbeit gut zu machen.

Wenn Mentor ein Baum ist, dann sind unsere Mentoren die Blätter, die Energie umwandeln, unsere Förderer die Wurzeln, die uns sicher stehen lassen und die Mentor-Stunden die Früchte, die die Kinder ernten dürfen.

